

Der KlimaTisch Wegberg e.V. wird heute ein Jahr alt.



KlimaBlatt Wegberg

13. 12. 2020

Impressum und V.i.S.d.P: Lothar Herweg, Rödgener Str. 55, 41844 Wegberg Facebook: klimablatt wegberg

Gründung am 13.12.2019 in der Wegberger Mühle

Am 13.12. 2019 konnten wir mit 12 voll motivierten Wegbergern den Verein entstehen lassen. Der Gründung vorausgegangen waren einige Gesprächsrunden, bei denen die grundlegenden Fragen geklärt wurden, z.B. ob der KlimaTisch ein Verein werden soll, und die Eckpunkte der Satzung erarbeitet wurden.

Ohne Komplikationen konnte dann die Gründung, die Eintragung im Amtsregister vollzogen und die Anerkennung der Gemeinnützigkeit erlangt werden.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir den Menschen danken, die uns in der Gründungsphase mit Rat und Tat zur Seite standen, wie Herrn Bürgermeister Stock und Herrn Ralf Wolters, der für den rechtlich perfekten Ablauf der Gründungsversammlung sorgte.

Das erste KlimaBlatt Wegberg erscheint am 21.12.2019



Es dient zur Kommunikation unserer Vereins-Aktivitäten, aber auch zur Information über neue Entwicklungen im Klimaschutz, vor allem in Bezug zu Wegberg. Zunächst nur als eine monatliche pdf-Zeitung, die an Mitglieder und Interessenten versandt wurde.

 Seit 17.1.2020 ist das KlimaBlatt Wegberg eine öffentliche **online-Zeitung auf Facebook**, die tagesaktuell über Themen relevant zum Klimaschutz berichtet, mit einem festen Abonnenten-Stamm und einer Reichweite bei manchen Beiträgen von fast 6000 Lesern.

Alle pdf-Ausgaben finden Sie [hier](#).

Vorträge in der Wegberger Mühle

Am 21.1.2020 konnten wir zu unserem ersten öffentlichen Vortrag in die Wegberger Mühle einladen, der auch das erste Mitgliedertreffen war.



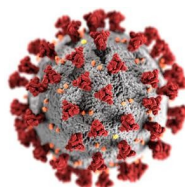
Interessiert folgten die Vereinsmitglieder und Besucher, auch aus der Verwaltung, den Erläuterungen von Gerd Arndt zum Klimaschutzkonzept Wegberg.

Die angeregte Diskussion im Anschluss zeigte das rege Interesse an Klimaschutzthemen und brachte dem Verein etliche neue Mitglieder.

Auch ein Vortrag des NABU Wegberg mit dem Thema Klimaschutz und Ernährung, zu dem wir unsere Mitglieder eingeladen hatten, stieß auf reges Interesse und zeigte, wie umfassend das Thema Klimaschutz die verschiedenen Bereiche des Lebens umspannt.

Der zweite Vortrag: am 28.2.2020: Geld verdienen mit der Sonne – fällt aus

Die Planung erfolgte in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale.nrw und sollte der Auftakt zu einer Infokampagne in Wegberg zum Thema Solarenergie und Photovoltaik werden.



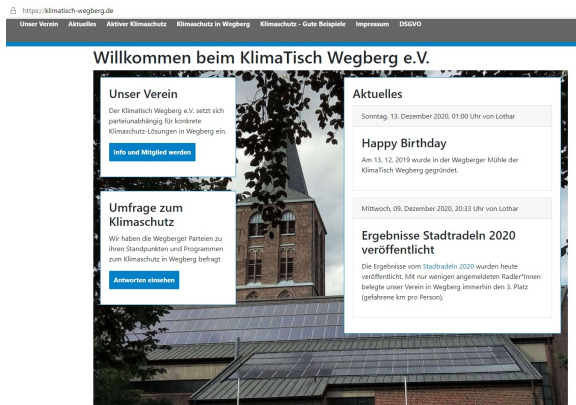
Auch die Einrichtung einer Beratungsstelle der Verbraucherzentrale in Wegberg war bereits in Planung. Die Werbeplakate zum Vortrag hingen bereits, dann kam Corona.

Online-Präsenz statt Präsenz-Veranstaltungen

Bereits recht früh hatten wir im Verein auf moderne Kommunikationsmittel für die Vereinsarbeit gesetzt, z.B. wurden viele Informationen im vereinsinternen wiki geteilt, relevante Dokumente gesammelt, z.B. Klimaschutzkonzepte, sowie Texte entwickelt.

Vorstandstreffen konnten, solange es die Umstände erlaubten, noch „open air“ abgehalten werden. Später gingen wir dann komplett zu online-Veranstaltungen, auch für Mitgliedertreffen, über.

Die Webseite ist online



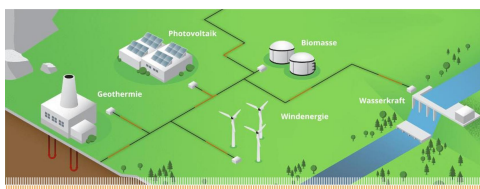
Mit der Publizierung der Vereins-Webseite www.klimatisch-wegberg.de konnten wir unsere Ziele, die bis dahin nur in Flyern und Publikationen dargelegt waren, öffentlich bekannt machen.

Auf öffentliche Veranstaltungen mussten wir seit Feb. 2020 zwar verzichten, doch konnten wir die Zeit nutzen, unseren Verein den Wegberger Parteien in privater Runde vorzustellen.

Zur Kommunalwahl 2020 haben wir einige Fragen zum Klimaschutz in Wegberg an die Parteien gerichtet, die von fast allen beantwortet wurden.

Runder Tisch „Klimaschutz in Wegberg“

EnergieAgentur NRW



Klimaschutz in Wegberg: Schwerpunkt Photovoltaik

KlimaTisch Wegberg e.V.
8. Oktober 2020

Unter Einhaltung aller Sicherheitsauflagen konnten wir unmittelbar nach der Wahl, am 8.10.2020 im Forum Wegberg einen „Runden Tisch“ mit Repräsentanten aller im Rat vertretenen Parteien durchführen.

Von Frau Anja Aster, Energieagentur.nrw wurde der aktuelle Stand und die Möglichkeiten zum Klimaschutz durch eine verstärkte Nutzung von Solarenergie in Wegberg beleuchtet. Die Diskussion ergab viele Ideen und Vorschläge, die jetzt weiter verfolgt werden.

Ideen und Projekte

Da der Klimawandel jeden betrifft und Klimaschutz nur gemeinsam realisiert werden kann, sind wir für alle offen und arbeiten parteiunabhängig.

Unser Hauptaugenmerk richtet sich in den nächsten Wochen auf die Ausarbeitung von Maßnahmen, die effektiv zum Klimaschutz in Wegberg beitragen können. Dazu zählen unter anderem:

Die Errichtung von PV-Anlagen auf privaten Dächern, gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben.

Vorarbeiten dazu laufen, z.B. wurde eine Liste der in Frage kommenden Betriebe in Wegberg erarbeitet sowie ein Leistungsverzeichnis regionaler Anbieter, welche die Installationen vornehmen können.

Auch für die Einrichtung der lokalen Beratungsstelle der Verbraucherzentrale wurde weitere Vorarbeit geleistet.

Weitere „Runder Tisch“-Veranstaltungen, z.B. zum Thema Verkehr, werden in 2021 je nach Möglichkeit als Präsenz- oder online-Veranstaltungen stattfinden.

Zur Verbesserung der Radwegesituation wurden Vorschläge erstellt, u.a. ein Vorschlag zum geplanten Radweg Roermond-Wegberg-Rheindahlen sowie zu weiteren Radweg-Verbindungen.

An dieser Stelle sei dankend die hervorragende Zusammenarbeit mit dem ADFC sowie dem NABU Wegberg erwähnt.

Was wurde in Wegberg erreicht?

Wir sind nicht auf Lorbeeren aus. Es freut uns alles, was zum Klimaschutz beiträgt, unabhängig davon, ob es von uns in die Wege geleitet wurde.

So wurden in den letzten Wochen durch Ausbau und Erneuerung ca. 5 km neue Radwege geschaffen, z.B. ein für Freizeitradler und Touristen wichtiger Abschnitt in Dalheim, von Sechseichen zum Deutschen Eck. (Teilstück einer autofreien Nord-Süd-Radweg-Verbindung via Dalheimer Mühle nach Rosenthal)

Die Verwaltung konnte durch energetische Sanierung und consequenten Ausbau von PV-Anlagen auf städtischen Gebäuden sogar Einnahmen erzielen. Weitere Ausbaumaßnahmen sind in Vorbereitung, auch der Bau neuer Radwege.

Natürlich reicht all dies nicht für einen effektiven Klimaschutz. Deshalb freuen wir uns auf die konstruktive Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen in Wegberg, um auch in Zukunft weiterhin unseren Beitrag, so klein er auch sein möge, zum Klimaschutz zu leisten.

Wer gerne dabei mitmachen möchte oder mehr Informationen wünscht: info@klimatisch-wegberg.de
KlimaTisch Wegberg e.V., Rödgener Str. 55, 41844 Wegberg